

Gemeinderat der Stadt Thun
Stadtkanzlei
Rathausplatz
3602 Thun

Thun, 29. August 2019

Prüfung auf Aufhebung von Art. 8 des Bildungsreglements der Stadt Thun (BIR)

Sehr geehrte Frau Gemeinderätin, sehr geehrte Herren Gemeinderäte

2013 hat der Grosse Rat entschieden, den Gymnasialen Unterricht nicht mehr in der Volksschule durchzuführen. Dadurch wurde die Schulkommission gezwungen, das System der Oberstufen neu zu gestalten.

Die Schulkommission entschied am 8. Dezember 2015, weiterhin vier Spez. Sek. Klassen im 9. Schuljahr zu führen. Am 5. Dezember 2016 genehmigte die Schulkommission die Schliessung von 3 Spez. Sek. Klassen im 9. Schuljahr an den Oberstufenschulen per Schuljahr 2018/2019 und entschied, dass ab dem Schuljahr 2018/2019 das 3-stufige Modell für die Thuner Oberstufen (Sekundarstufe I) gelten soll. Im Dezember 2017 ordnete die Erziehungsdirektion (ERZ) an, dass das Thuner Modell zu Führung des Spez. Sek. Niveaus im 9. Schuljahr in dieser Form nicht mehr geführt werden darf. Die ERZ hat zur Abfederung dieses Entscheides für die Schuljahre 2018/2019 und 2019/2020 44 zusätzliche Lektionen bereitgestellt. Eine Arbeitsgruppe der Schulkommission hat sich in der Folge an mehreren Sitzungen vertieft mit dieser neuen Ausgangslage befasst. Verschiedene Varianten und Modelle wurden geprüft. Folgende zwei Modelle standen am Schluss dieser intensiv geführten Debatte zur Auswahl:

3-stufiges Modell

Alle Oberstufen führen in der 7. und 8. Klasse eine Spez. Sek. Klasse
Ende 8. Klasse werden die übrigbleibenden Spez. Sek. Schüler/innen an einer OS
zusammengefasst (je nach Anzahl Schüler/innen eine oder zwei Klassen im 9. Schuljahr)

2-stufiges Modell

Spez. Sek. Klassen werden abgeschafft
In Zukunft sollen auf Sekundarstufe I getrennte Real- und Sekundarklassen geführt werden
(Vollständige Umsetzung zirka Schuljahr 24/25)

Die Schulkommission hat an der Sitzung vom 27.08.2019 mit 4 zu 3 Stimmen bei einer Enthaltung entschieden, dem Gemeinderat zu beantragen, nur noch das 2-stufige Modell mit getrennten Real- und Sekundarklassen zu führen.

Die Schulkommission bittet deshalb den Gemeinderat, zu prüfen, ob er diese durch eine Mehrheit der Kommission gewünschte Anpassung des Bildungsreglements (Streichung Artikel 8), dem Stadtrat zum Entscheid vorlegen will. Gerne steht Ihnen die Schulkommission für vertiefte Auskünfte zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Mark van Wijk
Präsident Schulkommission



Svenja von Allmen
Sekretariat Schulkommission

Zur Kenntnis an:

- Schulkommission
- Präsident OSK
- Frank Heinzmann, Chef ABS
- Stefan Zingg, Leiter Fachstelle Bildung